

## 296194-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Konstruktive und Betriebstechnische Nachrüstung B10 Lehrer-Tal-Tunnel  
OJ S 84/2026 30/04/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Zentrale Vergabestelle  
SBV

E-Mail: [Vergabestelle-sbv@vm.bwl.de](mailto:Vergabestelle-sbv@vm.bwl.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Konstruktive und Betriebstechnische Nachrüstung B10 Lehrer-Tal-Tunnel

Beschreibung: Generalplanung LPH 1 bis 8 für die Konstruktive und Betriebstechnische Nachrüstung bei gleichzeitigen Tunnelbetrieb aller Bauwerke für den sicheren Tunnelbetrieb des Lehrer-Tal-Tunnels. Der Tunnel ist zu scannen und mit Hilfe der Bestandsunterlagen ist ein 3 D Modell zu erstellen. Die Planungen und die Ausführung haben nach RAB-Ing. u. ZTV-Ing. zu erfolgen. Der Generalplaner ist von 01/2026 bis Ende 01/2030 verantwortlich für den sicheren Tunnelbetrieb (24/7).

Kennung des Verfahrens: ec5c0e49-db72-41ec-8c2e-bed1685425b8

Interne Kennung: 2420.B0010.S18\_

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Konrad-Adenauer Straße 20

Stadt: Tübingen

Postleitzahl: 72072

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kosten für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden nicht erstattet (§ 77 Abs. 1 VgV). weitere ergänzende Hinweise können der Nr.10 der Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb entnommen werden. § 46 (3)

Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. I.) Projektleitung Generalplaner: ingenieurwissenschaftliches Studium das zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur\*in (oder vergleichbar) berechtigt Berufserfahrung in der Projektleitung von mindestens 12 Jahren, davon mindestens 6 Jahre in der Planung von Tunnel oder 6 Jahre in der Konstruktiven und Betriebstechnischen Ausführung von Tunnelprojekten. II.) Stellvertretende Projektleitung Generalplaner: ingenieurwissenschaftliches Studium das zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur\*in (oder vergleichbar) berechtigt Berufserfahrung von mindestens 8 Jahren in Leitender Funktion, davon 4 Jahre im Bereich von Tunnelbetrieb (Tunnelmanager, Sicherheitsbeauftragter) oder 4 Jahre in der Konstruktiven und Betriebstechnischen Ausführung von Tunnelprojekten (OBL). 3 Punkte = Mindeststandards für Bewertungskriterien I.) und II.) und weitere(r) 4 Ingenieur (e)\*innen mit min. 8 Jahren Berufserfahrung 2 Punkte = Mindeststandards für Bewertungskriterien I.) und II.) und weitere (r) 2 Ingenieur(e)\*innen mit min. 8 Jahren Berufserfahrung 1 Punkt = Mindeststandards für Bewertungskriterien I.) und II.) § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 12 Jahren (statt 3 Jahre wie nach § 46 (3) Nr. 1 VgV), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. In Bezug auf den vorgenannten wertungsrelevanten Zeitraum von zwölf Jahren (z. B. für Nachweise von Referenzen) müssen die Leistungen innerhalb dieses Zeitraumes abgeschlossen sein. Der Zeitraum errechnet sich ab dem Ende der Teilnahmefrist für dieses Verfahren. Die einzureichenden Referenzen müssen die Mindestanforderungen gem. Nr. 7.1 (§46 (3) Nr. 1 VgV) erfüllen! Die 3 nachfolgend aufgeführten Bewertungskriterien können (alle) innerhalb einer Referenz erfüllt werden, mindestens zwei Bewertungskriterien müssen in einer Referenz nachgewiesen werden. Die Einreichung einer sehr hohen Anzahl an Referenzen, führt somit nicht automatisch zu einer Verbesserung der Gesamtbewertung. Es wird darum gebeten, die Anzahl der einzureichenden Referenzen auf das erforderliche Maß zu begrenzen. I.) Generalplanung LPH 1 bis 4 gemäß Teil 3 Objektplanung und Teil 4 Fachplanung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure. II.) Generalplanung LPH 5 bis 8 gemäß Teil 3 Objektplanung und Teil 4 Fachplanung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure von Straßen mit einem Tunnel (unabhängig der Leistungsphase). III.) Sanierung und Nachrüstung von Tunnel mit gleichzeitigem Tunnelbetrieb. 3 Punkte = 2 Referenzprojekte mit Erfüllung aller 3 Bewertungskriterien 2 Punkte = 2 Referenzprojekte mit Erfüllung 2 der 3 Bewertungskriterien 1 Punkt = 1 Referenzprojekt mit Erfüllung 2 der 3 Bewertungskriterien

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU  
vgv -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Konstruktive und Betriebstechnische Nachrüstung B10 Lehrer-Tal-Tunnel  
Beschreibung: Im Rahmen der Bauwerkserhaltung soll der 2 Röhrlige B10 Lehrertal-Tunnel mit einer Länge von 410m bis 2029 komplett Konstruktiv und Betriebstechnisch saniert bzw. nachgerüstet werden. Das Tunnelbauwerk hat 2 Fahrstreifen in jeder Röhre. Gegenstand des zu vergebenden Vertrags ist, die genehmigungsreife Entwurfsplanung, erstellen der Ausführungsplanung und Ausschreibungsunterlagen, Mitwirkung bei der Vergabe und die Bauüberwachung LPH 1 bis 8 gem. HOAI. Während der gesamten Sanierungszeit bleibt eine Röhre unter Verkehr. Zu Beginn ist der Tunnel komplett zu scannen und mit Hilfe der Bestandsunterlagen in einem 3D-Modell darzustellen. Die Planungen erfolgen auf Basis des 3D-Modelles und nach RAB-Ing u. ZTV-Ing. Die Fahrtrichtung von der Autobahn kommend

Richtung Ulm ist ab 01/2026 gesperrt. Der sichere Tunnelbetrieb (24/7) für die Fahrtrichtung Ulm Richtung Dornstadt Autobahn ist vom Generalplaner zu verantworten und mit den BOS Kräften für jede Phase der Sanierung abzustimmen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Konrad-Adenauer Straße 20

Stadt: Tübingen

Postleitzahl: 72072

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Lehrer-Tal-Tunnel

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89081

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 21/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 28/06/2030

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Technische und Organisatorische Herangehensweise

Beschreibung: Technische und Organisatorische Herangehensweise A) Organisation/

Koordination/ Information (10%): Vorschläge bzw. Darstellung der ersten Schritte / Abläufe zur

Herangehensweise an die Aufgabenstellung zur Abwicklung dieses konkreten Projektes -

unter Berücksichtigung der öffentlich-rechtlichen Randbedingungen - sowie zur Koordination

der am Projekt beteiligten Akteure (z.B. Fachplaner, Bauherr, Behörden), ggf. unter

Zuhilfenahme der Ansätze / Arbeitsergebnisse eines vergleichbaren Referenzprojekt- es und

Darstellung der erzielten Erfolge. B) Terminmanagement (10%): Konzeptionelle

Herangehensweise zur Aufstellung der Terminpläne und Fortschreibung dieser für verschied-

ene Phasen des Projektes in Planung nebst Integration der Termine der vom Generalplaner

beauftragten fachlich Beteiligten, Einschätzung und Bewältigung von konkreten Terminrisiken

zum zu planenden Projekt oder vergleichbaren Referenzprojekten. Der Terminplan ist in Form

eines Weg-Zeit-Diagramm in DIN A3 vorzulegen. Die Lesbarkeit ist sicher zustellen. C)

Technische Planung (20%): Konzeptionelle Ansätze zur Abwicklung dieser konkreten Aufgabe unter Berücksichtigung der derzeit gültigen Regelwerke in Baden-Württemberg sowie der nachfolgenden Aspekte: RE-ING; ZTV-Ing- und einem 3D-Modell. Es ist zudem darzulegen, wie flexibel auf Änderungen des Planungsfortschritts / Bauablaufs reagiert werden kann. Zur Bewertung werden folgende, spezifische Fragestellungen herangezogen: Wurden projektspezifische Risiken erkannt und Lösungen plausibel erarbeitet. D) Verfügbarkeit vor Ort (10%): Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen z.B. in Bezug auf die Sicherstellung der örtl. Präsenz bzw. örtl. Nähe, Darstellung der Kapazitätseinsatzplanung während der Planungs-, Genehmigungs-, Ausschreibungs- und Ausführungsphase, sowie Umgang mit Urlaubs- und Krankheitszeiten. Insbesondere auch Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen des Tunnelbetrieb 24/7 während der gesamten Sanierungszeit. Zur Bewertung werden folgende, spezifische Fragestellungen herangezogen: Die Verfügbarkeit und Kontinuität des Personals (Vertretungsregelung) zum möglichen Auftragszeitpunkt ist zu erläutern. Schriftliche Unterlagen sind einzureichen für Unterkriterien 2 A) bis 2 D): A) Organisation/ Koordination/ Information (10%) B) Terminmanagement (10%) C) Technische Planung (20%) D) Verfügbarkeit vor Ort (10%) Der Umfang der Ausarbeitung zu den vorgenannten Unterkriterien A) bis D) sollte einen Umfang von 20 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam/Qualitätsmanagement

Beschreibung: Projektteam/Qualitätsmanagement A) Qualität des Projektteams (10%): Wichtung 20 % Darstellung des Büros und des Projektteams vom Generalplaner sowie Erläuterungen zur inneren Organisation innerhalb des Projektteams (Verantwortlichkeiten, Ansprechpartner, Zusammenarbeit, Entscheidungswege etc.). Zur Bewertung werden folgende, spezifische Fragestellungen herangezogen: Das Personal ist namentlich zu benennen, einschließlich der Berufsbezeichnung, Berufserfahrung und der vorhandenen Qualifikationen. Der Generalplaner hat auf die unterschiedlichen Funktionen der Projektleitung, Fachplaner, Bauüberwachung sowie Tunnelmanager und Sicherheitsbeauftragten einzugehen. Auch ist die 24/7Stelle namentlich aufzuführen, auch wenn diese Aufgabe von einem Nachunternehmer ausgeführt wird. B) Darstellung des internen Qualitätsmanagements des Generalplaners (10%): Maßnahmen des Generalplaners zur Einhaltung von Prüfläufen für a) einen sicheren Tunnelbetrieb b) Entwurfsplanung c) Ausführungsplanung und Ausschreibung d) Bauüberwachung Zur Bewertung werden folgende, spezifische Fragestellungen herangezogen: Ein schlüssiges Konzept zum Qualitätsmanagement soll vorgelegt werden. Wann hat wer welchen Plan mit welcher Prüfdauer zu prüfen. Schriftliche Unterlagen sind einzureichen für Unterkriterien 3 A) und 3 B): A) Qualität des Projektteams (10%) B) Darstellung des internen Qualitätsmanagements des Büros (10%) Der Umfang der Ausarbeitung zu den vorgenannten Unterkriterien A) und B) sollte einen Umfang von 10 DIN A4-Seiten nicht überschreiten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Zentrale Vergabestelle SBV

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Müller + Hereth Ingenieurbüro für Tunnel- und Felsbau GmbH

**Angebot:**

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

**Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 16/04/2026

#### 6.1.4. Statistische Informationen

**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Zentrale Vergabestelle SBV

Registrierungsnummer: 08-A5612-95

Postanschrift: Dorotheenstraße 8  
Stadt: Stuttgart  
Postleitzahl: 70173  
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [Vergabestelle-sbv@vm.bwl.de](mailto:Vergabestelle-sbv@vm.bwl.de)  
Telefon: +49 711896860  
Fax: +49 711896869020  
Internetadresse: <https://www.vm.baden-wuerttemberg.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Müller + Hereth Ingenieurbüro für Tunnel- und Felsbau GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 132 362 101  
Postanschrift: Karlstraße 46b  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76133  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [office.karlsruhe@mueller-hereth.com](mailto:office.karlsruhe@mueller-hereth.com)  
Telefon: +49 721354610  
Fax: +49 7213546125

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

**Gewinner dieser Lose: LOT-0000**

**8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7f1cbbac-af13-411f-abe6-5f26256f6166 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder  
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 17:39:50 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 296194-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 84/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/04/2026